

## **Senioren-Sicherheits-Berater (SSB)** **Tipps und Empfehlungen**

- Schließen Sie Fenster- Haus- und Terrassentüren, auch bei kurzer Abwesenheit fest ab. Einbrecher schlagen oft blitz schnell zu.
- Öffnen Sie Haus- oder Wohnungstür nur mit vor gelegtem Sperrbügel, schauen Sie vorher durch Ihren Türspion oder durchs Fenster.
- Lassen Sie keinen Fremden ein, bevor Sie nicht genau wissen, mit wem Sie es zu tun haben, gesundes Misstrauen ist nicht unhöflich.
- Lassen Sie sich von Amtspersonen ( auch Uni formierten ) den Dienstausweis zeigen bzw. in die Hand geben, prüfen Sie Bild, Stempel und Behördenname.
- „Handwerker“ kommen in der Regel nicht unangemeldet. Informieren Sie sich telefonisch bei der Firma oder dem Hausverwalter.
- Seien Sie äußerst skeptisch gegenüber „Bitten“ um ein Glas Wasser, etwas zu schreiben oder „Nachrichten“ für abwesende Nachbarn.
- „Notlagen“ sind oft nur vorgetäuscht, um Sie zu schädigen. Sind Täterinnen und oder Täter erst einmal in der Wohnung, haben sie leichtes Spiel.
- Unterschreiben Sie am besten nichts an der Haustür. Wer Sie unter Druck setzt, führt böses im Schilde.
- Bewahren Sie nur soviel Geld zu Hause auf, wie Sie benötigen. Geld und Schmuck gehören in gesicherte Behältnisse.
- Kennzeichnen und registrieren Sie ihre Wertsachen. Diebesgut, das nicht zugeordnet werden kann, ist verloren.
- Achten Sie auf Anrufe, die Ihnen „spanisch“ vorkommen und auf Fremde, die unter irgendeinem Vorwand an der Haustür klingeln.
- Vor Ferienbeginn und zur Urlaubszeit kundschaffen Einbrecher oft aus, ob Wohnung oder Haus verwaist sind.
- Informieren sie nicht „jedermann“ über ihre Abwesenheit, z.B. durch „Urlaubsgrüße“ per Anrufbeantworter, volle Briefkästen...
- Achten Sie beim Geldabrechnen darauf, dass Sie niemand beobachtet. Zählen Sie ihr Geld nicht auf der Straße nach.

**Polizei-Notruf Tel. 110      Feuerwehr – Notruf Tel.112**

**Zentraler Sperr-Notruf für fast alle Kreditkarten u.  
Handys Tel. (0049) 116 116**

### Kontakt und weitere Infos:

**Senioren-sicherheitsberater Rudolf Peter Bechtel** erreichbar über das Seniorenbüro

Seniorenbüro & Seniorenbeirat der Kreisstadt Neunkirchen, Rathaus, Oberer Markt 16,  
66538 Neunkirchen, Tel. (06821) 202-180, [seniorenbuero@neunkirchen.de](mailto:seniorenbuero@neunkirchen.de).

